



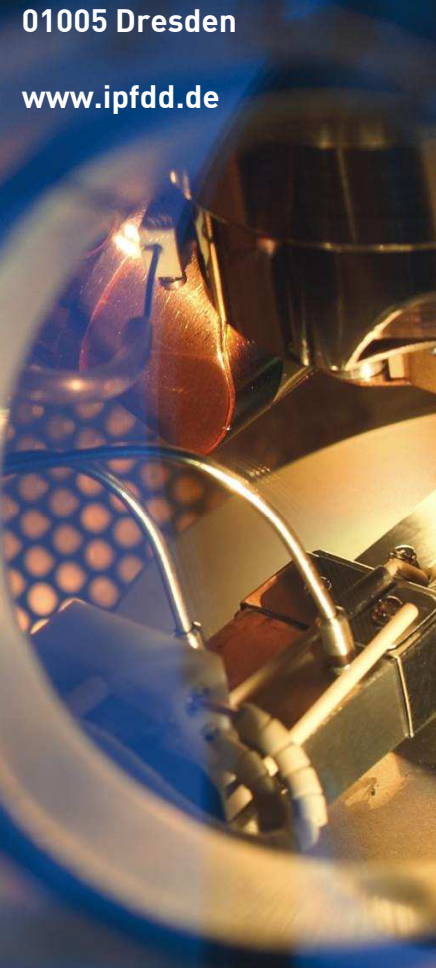
Verfahren zur Herstellung elektrisch leitfähiger Polymere

Leibniz-Institut
für Polymerforschung
Dresden e.V.

Hohe Str. 6
01069 Dresden

Postadresse:
Postfach 120 411
01005 Dresden

www.ipfdd.de



Ansprechpartner:
Antonio Reguero LL.M.

Abteilung:

Forschungsplanung und
-koordinierung
Tel.: +49 (0) 351 4658 213
Fax: +49 (0) 351 4658 98394
E-Mail: reguero@ipfdd.de

Abstract

Die Erfindung bezieht sich auf das Gebiet der Chemie und betrifft ein Verfahren zur Herstellung elektrisch leitfähiger Polymere, welche beispielsweise in Sensoren, Detektoren, zur antistatischen Ausrüstung, zum Korrosionsschutz, zur elektromagnetischen Abschirmung oder als Membranmaterial, als (Bio-)adsorbens, in bioaktiven (antibakteriellen) Beschichtungen oder zur Geweberegeneration zum Einsatz kommen können.

Die Aufgabe der vorliegenden Erfindung besteht in der Angabe eines Verfahrens zur Herstellung elektrisch leitfähiger Polymere, die eine höhere elektrische Leitfähigkeit aufweisen und das Verfahren einfach und umweltfreundlich realisiert werden kann. Die Aufgabe wird gelöst durch ein Verfahren zur Herstellung elektrisch leitfähiger Polymere, bei dem Monomere oder Monomergemische der elektrisch leitfähigen Polymere mit einem oder einer Mischung von N-Halogensuccinimiden gemischt und oxidiert und polymerisiert werden.

Vorteile

- höhere elektrische Leitfähigkeit
- einfache und umweltfreundliche Realisierung

Amtliches Aktenzeichen: DE 102009003068 A1